

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

323 (24.11.1872) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 323. (Zweites Blatt)

Sonntag den 24. November

1872.

!! Große Liqueur-Versteigerung!!

Mittwoch den 27. November 1872

werden im Gasthaus zur **Goldenen Waage**, Jähringerstraße Nr. 77, **Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend**, folgende Liqueurs versteigert:

Num,
Cognac,
Arac,
Punschessenz in ver-
schiedenen Zusam-
mensetzungen,

Magenbitter,
Curaçao,
Rosliquenr,
Anis,
Pfeffermünz,
Doppelfümmel;

für Damen besonders zu empfehlen sind folgende süße Liqueurs:

Anisette d'Hollande,
Crème de Vanille,
„ de Menthe.

Sämmtliche Gegenstände sind aus einer der renommirtesten Fabriken, von vorzüglicher Güte, in feinen Flaschen und elegant etikettirt, weshalb sich dieselben besonders zu „**Weihnachts-Geschenken**“ empfehlen.

Proben liegen auf.

Sch. Nupp, Auctionator,
130 Langestraße 130.

3.1.

Versteigerungs-Ankündigung.

2.1. Der hiesige Kaufmann **Elias Carrier**, welcher zum Betriebe einer Pfandleihanstalt concessionirt ist, hat diesseits nachgesucht, daß diejenigen Gegenstände, welche ihm für Forderungen bis zum Betrage von 24 Gulden und mit Zahlungsterminen von je einem Monat in den Jahren 1869 bis 1872 zu Faustpfand übergeben sind, öffentlich versteigert werden.

Diese Versteigerung findet
Dienstag den 3. Dezember,
Frühe 9 Uhr,

in dieseitigem Pfandlokal statt, wovon diejenigen Schuldner, deren Aufenthaltsort bis jetzt nicht ermittelt werden können, und für welche deshalb ein Abwesenheitspfleger aufgestellt ist, sowie die andern Schuldner, insbesondere diejenigen, welche der dieseitigen Vorladung keine Folge geleistet haben, mit dem Anfügen Nachricht erhalten, daß es ihnen in der Zwischenzeit freisteht, gegen Erlegung der bezüglichen Schuldsumme nebst Zinsen und Kosten die betreffenden Faustpfänder einzulösen.

Karlsruhe, den 23. November 1872.
Bürgermeisteramt.
A. Günther.

Gottesau.

Dung-Versteigerung.
Donnerstag den 28. d. M.,
Vormittags 9 Uhr,

wird der Dung der III. und IV. schweren Batterie Bad. Feld-Art.-Regt. Nr. 14 (Corps Artillerie) pro November, sowie der pro Dezember zum Voraus an den Meistbietenden gegen gleich baare Bezahlung hinter dem Stall Nr. 2 öffentlich versteigert.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*2.1. Bleichstraße 54, Sommerseite, nahe dem Sallenwäldchen, ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, 1 bis 2 Mansarden, Glasabschluß, Wasserleitung und allen sonstigen Erfordernissen, sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten. Näheres im Hause unten.

Wohnung zu vermieten.

*2.1. Der dritte, auf die Langestraße gehende Stock des Hauses Nr. 32b der Waldstraße ist sogleich zu vermieten. Die Wohnung, aus 6 Zimmern und Zugehör bestehend, kann täglich zwischen 11 und 12 Uhr Morgens eingesehen werden.

Zimmer zu vermieten.

* Ein einfach möblirtes Mansardenzimmer ist sogleich oder auf den 1. Dezember: Zirkel 20 zu vermieten.

*2.1. Schützenstraße 27 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten und sogleich zu beziehen. Näheres unten.

* Karlsstraße 13a ist im Hintergebäude unten ein Zimmer an eine ordentliche Person sogleich oder auch auf später zu vermieten. Näheres unten im Laden zu erfragen.

* Jähringerstraße 76 ist im 3. Stock ein auf die Straße gehendes möblirtes Zimmer sogleich oder auf 1. Dezember an einen Herrn zu vermieten.

Jähringerstraße 77 ist ein gut möblirtes, mit einem Kreuzstock auf die Straße gehendes Zimmer an einen oder zwei solide Herren zu vermieten.

* Ein hübsch möblirtes, heizbares Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Langestraße gehend, ist auf den 1. Dezember zu vermieten: Langestraße 62.

* Jähringerstraße 68, eine Stiege hoch links, ist ein einfaches, möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn oder an ein anständiges, solides Frauenzimmer sogleich zu vermieten.

* Waldhornstraße 29 ist ein möblirtes Zimmer im zweiten Stock, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.

* Ein unmöblirtes Parterrezimmer mit Kochofen ist wegen Wegzug sogleich zu vermieten: Leopoldstraße 35.

* Kronenstraße 2, im Hinterhaus im zweiten Stock, ist ein Zimmer mit Bett zu vermieten. — Ebendasselbst ist auch reines Gänsesett zu verkaufen.

Langestraße 130, im Hintergebäude, ist auf 1. Dezember oder 1. Januar f. J. ein freundliches, gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Langestraße 36 ist im zweiten Stock ein möblirtes Zimmer sogleich oder bis 1. Dezember zu vermieten.

* Mehrere möblirte Zimmer, einzeln oder zusammen, sind, sogleich beziehbar, zu vermieten: Jähringerstraße 32.

* Steinstraße 2b, Neubau, ist im 3. Stock ein hübsches Zimmer sogleich oder bis 1. Dezember zu vermieten.

* Ein schönes, neu möblirtes und heizbares Zimmer mit 2 Kreuzstöcken im 2. Stock des Vorderhauses ist an zwei solide Arbeiter sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen Durlachertorstraße 73, 2. Stock.

*3.1. Bahnhofstraße 12, parterre, ist ein möblirtes, in den Hof gehendes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. Dezember zu vermieten.

* Ein möblirtes Zimmer ist sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten: Jähringerstraße 25. — Ebendasselbst ist ein Winterüberzieher zu verkaufen.

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
Langestraße 233,
empfiehlt

eine frische Partie feiner Vanille- und
Dessert-Chocoladen in verschiedenen
Packungen, Cacoigna, sowie frisch can-
dirte Früchte offen und in eleganten
Schachteln.

- Ananas —
- Orangen —
- Citronen —

empfiehlt **C. Däschner,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Frische
**Orangen,
Citronen**

empfiehlt **Louis Dörle,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Gänseleber-Pastete

in Teig, sowie in Terrinen empfiehlt

C. Däschner,

Großherzoglicher Hoflieferant.

Italienische

- Maccaroni,**
- Suppenteig,**
- Eierndeln,**
- Gemüsemdeln,**
- franz. Julienne-suppe**

empfiehlt **Louis Dörle,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Fromage de Brie

- **Bondons** —
- **Gervais** —
- (double crème),
- **Gournay** —
- **Roquefort** —
- **Münster** —
- **Emmenthaler** —
- **Parmesan-Käs** —
- **Kräuter-Käs** —
- **Edamer** —

und

holl. Rahm-Käs

empfiehlt **C. Däscher,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

Magdeburger

Sauerkraut

empfiehlt **Louis Dörle,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

**Schellfische,
Bratbückinge**

frisch eingetroffen.

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Schellfische

empfiehlt in frischer Sendung

J. Schnappinger.

Frische Kieler Sprotten,
Kieler Bückinge

empfiehlt **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Frische

— **Engl. Austern** —

— **Schellfische** —

letztere heute erwartend, empfiehlt

C. Däschner,

Großherzoglicher Hoflieferant.

Eine frische Sendung

Schellfische

erwartend.

Louis Dörle,

Großherzoglicher Hoflieferant.

**Münberger Dachsenmaulsalat,
Münberger Essig- u. Salzgurken**
empfiehlt

J. Schnappinger,

122 Langestraße, Eingang Waldstraße.

C. Arleth,

Großherzoglicher Hoflieferant,
Langestraße 233,
empfiehlt

frische ächte Straßburger Gänse-
lebertrüffelwurst, Göttinger Cer-
velatwurst, kleine Göttinger Knob-
würstchen, frisch geräuch. Frankfurter
Brat- und Leberwürste etc.

**Wertheimer Wurstwaren,
Blutschwartenmagen und Zungen-
wurst, Gelbwurst, Brat-, Leber-
und Knoblauchwürste, sowie
Göttinger Wurst** empfiehlt fort-
während in frischer und bester Waare

2.1. **J. Schuhmacher,**
Ecke der kl. Herren- u. Amalienstraße 14.

Die erwartete Sendung Alpenbutter-
schmalz ist eingetroffen und empfehle ich
solches in Kübeln und pfundweise billigt.

Carl Jundt,
am Spitalplatz.

Conservirte Gemüse,

als:

- grüne Erbsen —
- grüne Bohnen —
- weiße Bohnen —
- Artichoken —
- Spargeln —
- gelbe Rüben —
- sowie
- Champignons —

und ächte

— **Berigord-Trüffel** —

empfiehlt **C. Däschner,**
Großherzoglicher Hoflieferant.

**Frankfurter Brat-, Leber- u.
Zungenwurst, Göttinger Cer-
velatwurst, Wertheimer Knob-
lauchwurst und Blutschwarten-
magen etc.** empfiehlt

Sch. Rechleitner,

Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Geschälte große **Victoria-Erbsen,**
grüne ganze **Erbsen,**
Seller-Linsen,
weiße **Bohnen**

empfiehlt in neuer, gut kochender Waare

Carl Jundt,

Spitalplatz 30.

**Neuen Fichtennadelkandis,
Honig-Zucker,
Schweizerkräuterzucker,
Amerikanische Malz-Bonbons**
empfiehlt

Carl Jundt,

am Spitalplatz.

Bordeaux-Wein,

noch circa 50 Liter, wird vom Faß bei
Abnahme von mindestens 9 Liter der
Liter zu 1 fl. 4 kr. abgegeben.

Proben stehen zu Diensten.

Café May,

Kriegsstraße 59.

5.1. Ausgezeichnetes **Hugelbrod,**
feinste **Honig-** und **Basler Leb-
kuchen,** verschiedene Sorten **Obst-
kuchen,** sowie **Kaffee-** und **Theeback-
werk** empfiehlt jeden Tag frisch die Fein-
bäckerei von

Fr. Nees,

Adlerstraße 2 (Zirkel.)

Empfehlung.

* Unterzeichneter empfiehlt sich in **Rohr-
und Strohkübeln** zu flechten.
Joh. Ph. Deutel, Zirkel 20 im Laden.

Alle Sorten Vogelfutter

als: Hanfsamen, Kanariensamen, Hafer-
kernen, weiße par. Hirsen, Vogelrübsamen,
Magsamen und getrocknete Ameisen-
eier empfiehlt **Karl Jundt,**
am Spitalplatz.

Zu passenden
Weihnachts-Geschenken
empfehle das Neueste in seinen Leder-
waaren:

- Damentaschen in allen
Größen und Lederarten,
- Schlittschuhtaschen,
- Briestaschen,
- Cigarren-Etui's,
- Portemonnaies,
- Notiz,
- Visites,
- Feuerzeuge,
- Schreibzeuge,
- Schreibmappen,
- Damengürtel,
- Necessaires u. u.

Fr. Distelhorst,
179 Langestraße 179.

Neue **Holz-Koffer, Herren-
und Damen-Koffer** in Leder und Segel-
tuch, **Hand-Koffer, Reisesäcke, Um-
hängtaschen, Schulranzen,** sowie
Geldtaschen empfiehlt in großer Aus-
wahl billigst *5.1.

Julius Kahn,
Kleider-Magazin, Adlerstraße 16.

Weinhandlung von

*3.1. **Carl Göhr,**
Hirschstraße 44,
empfehlen ihre reinen **Oberländer Weine:**
weißen den Liter zu 20, 24, 30, 40, rothen
Affenthaler den Liter zu 40 und 1868er Vor-
deaur den Liter zu 48 fr. Fäßchen billiger.

Weinlager.

Für die rühmlichst bekannte, bei der
Centralausstellung pro 1869 mit Diplom und
Medaille prämierte **Weinhandlung** des
**Herrn Friedrich Kiefer in Eich-
stetten am Kaiserstuhl** nimmt Aufträge
entgegen. Alte und neue, weiße und rothe
Weine werden in allen beliebigen Quantitäten
abgegeben und **vollständige Reinheit**
garantirt.

Alle Sorten **gebrannte Wasser** in
Flaschen oder Fäßern **ächt.**
G. Aßmus, Adlerstraße 34
in Karlsruhe.

Handschuhe,

6.1. nur
"waschlederne",
werden gewaschen
bei
Frau Luise Bankmüller,
105 Langestraße 105.

Pilsner Export-Bier

in Flaschen, vorzüglich,
Nothhauser Doppel-Bier
heute Sonntag vom Faß,
Fels'sches Bier,
guten Stoff
6.1. empfiehlt
Café May,
Kriegsstraße 59.

Zum Bairischen Hof.

Heute, Sonntag den 24. November,
Musik- u. Gesang-Konzert
der
Familie Hangard.
Anfang 4 Uhr. Ende 11 Uhr.

Restaurateur Bender,

3irkel 19.
* Morgens halb 10 Uhr Zwiebelfuchen,
Apfelfuchen, Hasen- und Hahnenbraten und
sonst verschiedene Braten, Hasenleberklöße und
Sauerkraut, guter Oberländer Wein nebst ei-
nem guten Stoff Cyppe'schen Biers, wozu
höflichst einladet
Restaurateur Bender.

Gasthaus zum weißen Löwen.
Sonntag den 24. November **Tanzunter-
haltung** mit **Militärmusik,** wozu einladet
Karl Köppler.
Morgens 10 Uhr Zwiebelfuchen.

Gasthaus zur goldenen Waage.
Sonntag den 24. November findet bei Unter-
zeichnetem **Tanzunterhaltung** statt, wozu
ergebenst einladet **F. Lipp.**

Angarten.

Heute Sonntag den 24. November findet bei
Unterzeichnetem **Tanzmusik** statt, wozu er-
gebenst einladet **Wilh. Rees.**

In der Unterzeichneten erschien soeben Konfirmandenstunden

von
K. W. Doll,
3.1. Hofprediger.
Preis 9 fr.
Karlsruhe. **G. Braun'sche Hofbuchhandlung.**

In der Unterzeichneten traf soeben ein Ingo und Ingraban.

Roman
von
Gustav Freytag.
Preis 4 fl. 3 fr.
Karlsruhe. **G. Braun'sche Hofbuchhandlung.**

Circus Corty.

Ludwigsplatz. Karlsruhe.
Heute Sonntag den 24. November
Zwei große
Vorstellungen
Anfang erste Vorstellung 1/4 Uhr. Kassen-
öffnung 1/2 3 Uhr. Zweite Vorstellung 7 Uhr.
Zum Schluß zum ersten Male:
Rübezahl der rothe Berggeist,
oder

Der Prinzessin-Raub.
Romantische Pantomime.
Alles Nähere durch Anschlag- und Programm-
zettel.
Corty, Direktor. Althoff, Regisseur.

Montag Große brillante Vorstellung.

Anfang 7 Uhr.
Zum Schluß:
Die Wilddiebe.

Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die schmerz-
liche Nachricht von dem am 23. No-
vember, Morgens 2 Uhr, erfolgten Hin-
scheiden unseres Gatten, Vaters, Schwie-
gervaters und Bruders, Hafnermeister
Karl Kiefer, in einem Alter von 56
Jahren 9 Monaten.

Um stille Theilnahme bittet im Na-
men der Hinterbliebenen:
die trauernde Wittwe:
Katharina Kiefer.
Die Beerdigung findet Montag den
25. November, Morgens 10 Uhr, statt.

Cäcilien-Verein.

2.1. Freitag den 29. d. M. findet
im großen Saale des Bürgervereins ein
Tanzkränzchen
für unsere Vereinsmitglieder statt. An-
fang 7 Uhr.

Die Gallerie bleibt geschlossen.
Die Eintrittskarten für die Herren
werden Donnerstag und Freitag Mittags
von 12 bis 1 Uhr im Probelokal ab-
gegeben.
Das Comite.

Mühlburg.

* Dem Kameraden K. zu seinem 24. Geburtsfeste ein dreifach donnerndes Hoch.

B. W.

und mehrere seiner Kameraden.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 24. November: Keine Vorstellung.

Montag den 25. November. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Zum Vortheil der Lokalkasse der deutschen Bühnen-Genossenschaft. **Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg.** Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Elisabeth: Fräul. Sophie Löwe aus Stuttgart, als erster theatralischer Versuch. Anfang 6 Uhr.

Dienstag den 26. Nov. IV. Quart. 127. Abonnementvorstellung. **Schach dem König.** Lustspiel in 4 Akten von Schaufert. Anfang 1/2 7 Uhr.

Mittwoch den 27. Nov. Theater in Baden. **Deutsche Treue.** Dramatisches Gedicht in 1 Akt von Wohlmut. **Badekuren.** Lustspiel in 1 Akt von Püllig. **Englisch.** Posse in 1 Akt von Görner. Anfang 1/2 7 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 23. Nov. Ernst Lorenz von hier, Hofkassier, mit Karoline Dauch von Frankfurt a. M.
- 23. " Isaac Löb von Bellheim, Eisenhändler in Nilsheim, mit Emilie Weill von Kippenheim.
- 23. " Albert Möhner von Mastatt, Schlosser, mit Karoline Helmman von hier.
- 23. " Rudolf Reich von Spandau, Stabs trompeter in Bruchsal, mit Luise Schönthal von hier.
- 23. " Richard Haas von hier, Kaufmann, mit Karoline Ringwald von hier.
- 23. " Christian Hildebrand von Ivesheim, Telegraphist in Sträßburg, mit Mathilde Becker von Balmangeloch.
- 23. " Philipp Metzger von Mannheim, Lokomotivführer, mit Marie Warschaf, verwitwete Schmidt, von Heidelberg.
- 23. " Felix Happle von Hendingen, Eisenbahnarbeiter, mit Luise Linder von Deutschneureuth.
- 23. " Jakob Ziller von hier, Tapezier, mit Karoline Fuß von Reipertsweiler.

Eheschließungen:

- 23. Nov. Fridolin Dietsche von Zell, Mechaniker, mit Euphrosina Däß von Schutterwald.
- 23. " Jakob Kaufmann von Dornbirn, Mechaniker, mit Franziska Reich von Wildhaus.

Geburten:

- 20. Nov. Emil Vincenz Heinrich, Vater Josef Bach, Buchhalter.
- 20. " Marie Elise Luise, Vater Philipp Vatter, Gärtler.
- 21. " Emilie Christine, Vater Daniel Eckert, Fabrik-Schmied.
- 21. " Marie Anna Christine, Vater Wilhelm Brugier, Geometer.
- 21. " Wilhelm August Ludwig, Vater Wilhelm Eichrodt, Holzzeitdiener.
- 21. " Wilhelmine Karoline, Vater Gustav Ebbecke, Schreinermeister.
- 22. " Sofie Marie Wilhelmine, Vater Emil Dürr, Kaufmann.
- 22. " Marie Heinrike, Vater Max Bantrecht, Schuhmacher.
- 22. " Leopold Christian, Vater Leopold Pfeiffer, Schreiner.
- 23. " Ludwig Max, Vater Max Stauffert, Schlosser.

Todesfälle:

- 21. Nov. Georg Kunz, Dreher, ledig, alt 25 Jahre.
- 21. " Xaver Lausch, Dienstmann, ein Ehemann, alt 80 Jahre.
- 23. " Karl Kiefer, Hafnermeister, ein Ehemann, alt 56 Jahre.

Liebig Company's Fleisch-Extract

aus Fray-Bentos in Süd-Amerika.

Nur ächt,

wenn jeder Topf untenstehende Unterschriften trägt und auf der Etiquette der Name J. v. Liebig in blauer Farbe aufgedruckt ist.

J. Liebig

M. J. F. K. A. P. F.

Das Publikum wird dringend gewarnt, sich nicht anstatt der obigen Waare anderes, am Markte erschienenenes Extract in ganz ähnlicher Verpackung, die auf Täuschung berechnet ist, unterschieben zu lassen.

Zu haben bei den Correspondenten der Gesellschaft, so wie in allen grösseren Apotheken, Spezerei- und Delicatessen-Handlungen.

AUSGEZEICHNET

DURCH DIE

GROSSE goldene Medaille

für beste Qualität

AUF DER

polytechnischen Ausstellung in Moskau

in 1872.

Der Ansatz von Herrn Dr. W. von Schneider über die bedeutenden Ersparnisse in Haushaltungen bei Verwendung von Fleisch-Extract, veröffentlicht in den grösseren Zeitungen, ist bei den Verkäufern des Liebig'schen Fleisch-Extractes gratis zu haben. 27.

4.1.

Prämiirt

von den Preisrichtern der III. Pfälz. Industrie-Ausstellung 1872.

F. W. Bockius'sche Kräuter-Brustbonbons, Packet 12 kr., und **Kräuter-Brust-Syrup**, Flaschen 24 kr., 35 kr., 1 fl. 40 kr. als vorzügliche Hausmittel bei **Kosten, Heiserkeit, Catarrh, Bräune, Keuchhusten** etc. etc. von sachverständigen Aerzten und Apothekern empfohlen. Verkaufsstellen in Karlsruhe bei **Fried. Maisch**, Ludwigöplaz und **Max Maisch**, Durlacherthorstraße.

Winterhandschuhe

für Herren, Damen und Kinder,

durch neue Sendungen auf's Vollständigste ergänzt, empfiehlt

Friedrich Wirth,

2.2.

Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

Wirthschafts-Eröffnung und Empfehlung.

Unterzeichneter beehrt sich, hiermit ergebenst anzuzeigen, daß er das

Gasthaus zum Kaiser Alexander

dahier übernommen hat.

Mein eifriges Bestreben wird es sein, durch gute Speisen, reine Weine, sowie durch reelle Bedienung das Vertrauen meiner werthen Gäste zu erwerben und zu erhalten.

Karlsruhe, den 17. November 1872.

Hochachtungsvoll

Jos. Beecke.

2.2.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Einem verehrten Publikum mache ich die ergebene Anzeige, daß ich meine bisherige Metzgerei Jähringerstraße 29 verlassen und in mein eigenes Haus **Hirschstraße 1** verlegt habe. Für das mir bisher geschenkte Vertrauen herzlich dankend, bitte ich, dasselbe mir auch fernerhin zu bewahren.

Meine geehrten Freunde und Gönner zu recht zahlreichem Besuche einladend, zeichnet
hochachtungsvoll

Engelhard Hartmann, Metzgermeister,
Hirschstraße 1.

3.1.

Donnerstag den 28. November Drittes Abonnements-Concert des Großh. Hoforchesters

unter freundlicher Mitwirkung von Fräulein Sophie Löwe von Stuttgart und Herrn Pianist Julius Butts von Wiesbaden.

Abonnements-Preise.

Das Abonnement für die folgenden „vier“ Konzerte beträgt:
für einen reservirten Platz im Saale 4 fl. — fr.
für „sechs“ nicht reservirte Karten in den Saal 4 fl. 30 fr.
für „sechs“ Karten auf die Gallerie 3 fl. 30 fr.

Kassen-Preise.

Ein reservirter Platz im Saale 1 fl. 30 fr.
Ein nicht reservirter Platz im Saale 1 fl. — fr.
Gallerie — fl. 48 fr.

Billete sind in den Musikhandlungen der Herren **Dört, Fren, Schuster**, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Sitzung des Gemeinderathes unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Lauter.

Karlsruhe, den 12. November 1872.
Die dazu bestimmten Mitglieder der Kassenscommission haben am 14. d. M. bei sämmtlichen städtischen Verrechnungen Kassensturz vorgenommen und erstatten heute Bericht hierüber; dieselben fanden sämmtliche Kassen in musterhafter Ordnung und die Rechnungen mit größter Pünktlichkeit durch den Stadverrechner Lautenschläger geführt.
Die Arbeiten des Plattenhausbaues werden an folgende Summittenten vergeben: Maurerarbeit: an Scherer, Steinbauerarbeit: Wille, Zimmer- und Schreinerarbeit: L. Meß, Glaserarbeit: Beck, Schlosserarbeit: Schreiber, Blechenerarbeit: Göttinger, Lüncherarbeit: Joller, Schieferdeckerarbeit: G. Beder, Eisenwaren: Göttinger & Wormser. Ebenso bezüglich weiterer Arbeiten und Lieferungen zum Bau der höheren Bürgerschule: Schlaufdielen: Wader in Göttingen, Schreiner- und Glaserarbeit: Joller & Billing, Schlosserarbeit: Oberst, Blechenerarbeit: Hoffsch, Lüncherarbeit: Trapp.
In Folge der sehr erheblichen Kohlenpreisaufschläge und anderer Preiserhöhungen, insbesondere auch der Arbeitslöhne, hat sich heute der Gemeinderath nach längerer Berathung entschließen müssen, den Gaspreis auf 3 fl. 20 kr. für 1000 C. F. zu erhöhen. (Die Erhöhung des Kohlenpreises allein bedingt auf 1000 C eine Mehrausgabe von 40 kr., während der Aufschlag nur auf 30 kr. festgesetzt wurde. Das Gaswerk wird also fernerhin mit weniger Vortheil betrieben werden.)

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Michelfelder v. Prag, Serger, Vic-Ganzler u. Amann, Oberhofgerichts-ath von Mannheim. Schneider v. Freiburg. Koch, Kfm. von Konstanz. Helbing, Kfm. v. Leipzig.
Deutscher Hof. Reichenbach, Kaufm. v. Trier. Dr. Bender v. Gießen. Sigmund, Stud. v. Zürich.
Deutscher Kaiser. Müller, Part. v. Freiburg. Nagel, Kfm. v. Frankfurt.
Englischer Hof. Duchob, Ing. v. London. Bresser, Kfm. v. Glöckbach. Alexander, Kfm. v. Frankfurt. Fischer m. Frau v. Baden. Baum, Prof. v. Straß-

Von Großh. Bez.-Amte dahier erhielt der Gemeinderath einen Erlaß Großh. Ministeriums des Innern, wonach ihm bezüglich des Erwerbs des Geländes zu einem neuen Friedhofe auf Rintheimer Gemarkung die Anwendung des Expropriationsgesetzes nicht gestattet werde, so lange er nicht nachgewiesen haben wird, daß es ihm unmöglich sei, im Hartwalde einen geeigneten Platz für den Friedhof zu finden. Dort ist nämlich von der nach dem Zwangsabtretungsgesetze ernannten Commission nächst und östlich der Eggensteiner Allee ein Gelände als geeignet für hiesigen Friedhof bezeichnet worden. Der Gemeinderath beschließt, sofort bei Großh. Hofdomänenintendanten Anfrage zu stellen, ob dort etwa 40 Morgen für den Friedhof erworben werden können.

Die gegenwärtige Einschätzung der hiesigen Gebäude zur Feuerversicherung ist größtentheils dem gegenwärtigen Gebäudewerthe keineswegs mehr entsprechend. Diese Angelegenheit wird den Gemeinderäthen Mees und Weber zur Prüfung und Aeußerung übergeben, ob nicht eine allgemeine Revision dieser Einschätzungen angezeigt sei.

Der Vorsitzende theilt mit, daß eine Aenderung des östlichen Stadttheiles der Gemeindeverwaltung die mündliche Bitte vorgetragen, die Messe und Wochenmärkte abwechselungsweise auch im östlichen Stadttheile abhalten zu lassen. Dieser Gegenstand ist bereits Gegenstand der Berathung der Mes-Kommission.

Es erfolgen nun noch Gehaltsanweisungen an Schullehrer, Anschaffungen für Schulen, Erledigungen von Witten um Schuldnachlasse, Fristbewilligung u. und andere persönliche Angelegenheiten.

burg. Siebel m. Frau v. Bruchsal. Bogel, Priv. v. Riga. Döberein, Rechtsanwalt von Copenhagen. Schredder, Fabr. v. Berlin. Hartmann, Kaufm. von Freiburg.

Erbprinzen. Kerschlich, Ingenieur v. Frankfurt. Löwe, Kfm. v. Mannheim. Simo, Kfm. v. Frankfurt. Krausbeck, Gastwirth v. Boden. Behrens, Rent. mit Kav. v. Manchester. Deh, Rent. v. Frankfurt. Wanasch, Rent. a. Rußland.

Goldener Adler. Kühn, Kfm. v. Hünnersfeld. Mel. Maier u. Groß Mechaniker v. Stuttgart. Rhein, Kfm. v. Wöckbach. Bilger, Kfm. v. Steinbach.

Goldener Kranz. Beder, Fabr. v. Bruchhausen. Maier, Kfm. v. Straßburg.

Goldenes Lamm. Schwarzkopf, Kfm. v. Laub. **Goldenes Schiff.** Rönz u. Dr. y'uß, Kfl. von Nancy. Larsenhaut v. Basel.

Grüner Hof. Haisch, Kfm. v. Konstanz. Koll m. Frau v. Eisingen. Baum, Kaufm. v. Stuttgart. Rau, Priv. v. Baden. Feigenwinter m. Kam. a. d. Schweiz. Keller, Pst. v. Freiburg. Lomar, Part. v. Pest. Plekorsch, Priv. v. Polen. Willhoff mit Frau v. Paris. Deutschmann, Kfm. v. Hanau. Haber, Kfm. v. Heilbronn.

Hôtel Große. Eohner, Kaufm. von Glöckbach. Gottschalk, Kfm. v. Düsseldorf. Ebb, Fabr. v. Eibersfeld. Gies, Fabr. v. Neutlingen. Hoffmann, Kfm. v. G'n. Ashmann, Kfm. a. Westphalen. Du Bois, Kfm. v. Schwelm. Schack, Kfm. v. G'n. Selzer, Kfm. v. Frankfurt. Zell, Kfm. v. Straßburg. Stache v. Bruns, Kfl. v. Chemnitz. Föckstatter, Rent. von München. Wasmuth, Fabr. v. Chemnitz. Hoffmann, Kfm. v. Wien. Schick, Kfm. v. Leipzig. Will, Kfm. v. Hechingen. Neu. Kaufm. v. Frankfurt. Maurer, Fabr. v. Laub. Rodmann, Kfm. v. Mainz. Schrey, Fabr. v. Eibersfeld. Buchholz, Kaufm. von Bremen. Rönz, Fabr. v. Wormen.

Hôtel Stoffleth. Miller, Kfm. v. Mannheim. Holzer m. Frau v. Walfer. Eitel, Kofsprakt. v. Pfullendorf. Zdr. Gastwirth m. Frau v. Kirchhofen. Thiboud m. Frau v. Lyon. Oppenheimer m. Frau v. Heilbronn. Berl, Fabr. v. Heidelberg. Schnackinger, Kfm. v. Wien. Dold, Kfm. v. München. Kraun, Kunst-üller v. Heidenheim. Schmitt, Kunst-üller v. Pfortheim. Bierling, Cameralprakt. v. Bruchsal.

Prinz Max. Banzenier, Restaurateur v. Buhl. Andreas, Rent. v. München. Kraus, Part. v. Kalen. Kockner, Part. v. Hannover. Hoffmann, Pfarrer von Mannheim. Frau Weiswenger v. Stuttgart. Brüstler, Kaufm. v. Hambach. Wagner, Kfm. v. Sommerda. Maier, Kfm. v. Freiburg. Rude, Insp. Alexander und Mann, Rent. v. Stuttgart. Gminder m. Frau von Bregenz. Bertrams, Kfm. v. G'n. Hector v. Schuler, Stud. v. Regensburg. Koffori, Berwalter a. Ungarn. Kreiber v. Schilling v. Hohenwetterbach. Rothschild, Kfm. v. Freiburg.

Nothes Haus. Haberberger, Bohnmeister m. Frau v. Gernsheim. Schelle, Kfm. v. G'n. Wiegler, Kfm. v. Worms. Winter, Kfm. v. Straßburg. Berstinger, Gutsbesitzer v. Heftenheim. Wack, Fabr. v. Mannheim.

Silberner Anker. Dösmann, Kfm. m. Familie v. Bremen. Lehmann, Wirth v. J'p. Ingen.

Sonne. Schorr, Kaufm. v. Heidelberg. Illig, Wühlensf. v. Kollau. Nägele, Gastwirth v. Hüll.

Stadt Laub. Zimmer, Kfm. v. Würzburg. Zutter, Kfm. v. Berlin.

Karlsruher Wochenchau.

Samstag den 24. November:

Die Großh. Kunsthalle, der Kunstverein, die Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer und die Großh. Landesgewerbehalle bleiben heute geschlossen.

Kirchen-Konzert in der Großh. Schloßkirche gegeben von Herrn Hoforganist A. Barner unter freundlicher Mitwirkung der Hofopernsängerin Fräulein Therese Schneider, des Herrn Hofopernsängers Stolzenberg, Herrn Ziegler und des Herrn Kammerorganisten Deede. Anfang 7 Uhr.

Katholischer Gesellenverein: Theatervorstellung Anfang halb 8 Uhr.

Montag den 25. November:

Im Großh. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser geöffnet Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Großh. Naturalien-Kabinet, Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Großh. Hoftheater: Mit allgemein aufgehobenem Abonnement. Zum Vortheil der Lokalkasse der deutschen Bühnen-Gesellschaft. „Lannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg.“ Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Elisabeth, Fräul. Sophie Löwe aus Stuttgart, als erster theatralischer Versuch.

Dienstag den 26. November:

Großh. Hoftheater: „Schach dem König.“ Lustspiel in 4 Akten von Schaufert.

Mittwoch den 27. November:

Großh. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Niederhalle: Zur Feier des 30. Stiftungsfestes: Musikalische Abendunterhaltung im großen Ginttrachtsaale.